

Duo – Technik GmbH • Im Tiegel 4 • 36341 Wartenberg

Original Betriebsanleitung

DUO#SoapDosage– FDS-Mix Direct mit Gestell / für Wandmontage

Diese Betriebsanleitung ist ständig am Einsatzort der Duo-Technik - Anlage griffbereit aufzubewahren und muss vom Bedienpersonal gelesen werden. Sämtliche Sicherheits- und Gefahrenhinweise sind zu beachten

Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung unseres Reinigungssystems. Haben Sie bitte Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen vorbehalten. Es können daher aus den Angaben, Beschreibungen und Abbildungen keine Ansprüche geltend gemacht werden.

Sollte das **System** mit Funktionen bzw. Baugruppen ausgestattet sein, welche nicht in der Betriebsanleitung beschrieben oder abgebildet sind, werden wir Sie gerne über die richtige Bedienung oder Wartung informieren.

A-Nr. mit Gestell	04080001 / FDS-Direct 5-25%	
A-Nr. mit Gestell	04080004 / FDS-Direct 1-10%	
A-Nr. Wandmontage	04080005 / FDS-Direct 5-25%	
A-Nr. Wandmontage	04080006 / FDS-Direct 1-10%	
Baujahr		
Serien-Nr.	2021_XXXX	
Maß mit Gestell:	H1500 x B670 x T550 mm	
Maß Wandmontage:	H780 x B670 x T200 mm	
Anschluss Wasser:	Innendurchmesser 16 mm Schlauchtülle; Min. 4 bar – Max. 6 bar	
Anschluss Gemisch:	Innendurchmesser 16 mm Schlauchtülle; Min. 4 bar – Max. 6 bar	

Bitte die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme oder Wartung sorgfältig lesen! Beachten Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung und die entsprechenden Sicherheitsmaßnahmen in Bezug auf das eingesetzte Konzentrat und die Wassertemperatur. Seien Sie besonders aufmerksam beim Umgang mit gefährlichen Substanzen (korrosiven und giftigen Produkten, Lösungsmitteln, Säuren, ätzenden und entflammaren Flüssigkeiten u.s.w.). Vor Dosierung derartiger Substanzen bitte Händler nach Verträglichkeit fragen. Warmwasser darf nur bis zu Temperaturen von 50 °C verwendet werden.





1 Allgemeine Funktionsbeschreibung

Das **FDS – Mix Direct** dient als Mischstation für die manuelle Abnahme eines Seife-/ Wassergemisches an verschiedenen Stellen im Betrieb, z.B. Klischéewaschplatz, an der Druckmaschine etc.. So können definierte Abnahmemengen durch die Produktionsleitung geregelt und die Sicherheit für die Mitarbeiter beim Arbeiten mit Stoffen mit hohem pH Wert sichergestellt werden.

Das System funktioniert ohne Strom und wird einfach an die Wasserleitung angeschlossen. Dabei wirkt der Wasserdruck als Antriebskraft. Auf diese Weise wird das Konzentrat angesaugt, der gewünschte Prozentsatz dosiert und in der Mischkammer mit dem Antriebswasser homogenisiert. Die Menge des eingespritzten Produkts ist immer proportional zum Wasservolumen.

2 Grundlegende Sicherheitshinweise

2.1 Verwendete Gebots- und Warnhinweise

	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsanleitung vor der Inbetriebnahme lesen. • Betriebsanleitung befolgen. • Sicherstellen, dass diese Betriebsanleitung sämtlichen Personen, die Umgang mit dem Produkt haben, zugänglich ist. • Sicherstellen, dass während der Nutzungsdauer des Produkts jederzeit problemlos Einsicht in die Betriebsanleitung genommen werden kann.
	<p>Eine ordnungsgemäße Funktion des Produkts ist nur gewährleistet, wenn:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Das Produkt entsprechend den Anweisungen in Betrieb genommen wurde. • Die Betriebsanleitung und Wartungsempfehlungen eingehalten werden. <p>Duo-Technik übernimmt für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus Nichtbeachtung dieser Anleitung ergeben, keine Haftung.</p>
	Nach der Nutzung der Anlage Hände waschen.
	<p>Warnzeichen "Allgemeines Warnzeichen" nach ASR A1.3:2013 und EN ISO 7010</p> <p>Achten Sie auf solche Gefahrenstellen.</p>

Gefährdungsanalyse - Der Betreiber der Maschine ist verpflichtet, für den Einsatz dieses Produktes im Arbeitsumfeld eine Gefährdungsanalyse durchzuführen. Dabei müssen auch die Auswirkungen des bestimmungsgemäßen Gebrauchs auf die Umgebung, bzw. auf die Anwender bewertet werden.

2.2 Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der bestimmungsgemäße Gebrauch besteht in der Dosierung eines Seife/ Wasser-Gemisches im industriellen Umfeld. Das Wasser/Seife-Gemisch muss einer geeignete Abwasseranlage zugeführt werden. Der Einsatz erfordert eine Vorplanung, in welcher die gesetzlich vorgeschriebenen Bestimmungen der jeweiligen Berufsgenossenschaften oder Verbände für die zu erstellende Maschine oder Anlage erarbeitet werden und damit Grundlage für alle technischen Lösungen werden. Ein von der Betriebsanleitung abweichender Betrieb muss von Duo-Technik freigegeben werden.

2.3 Zielgruppe, Personalqualifikation

Dieses Produkt darf nur von unterwiesenem Personal bedient werden. Der Transport der Anlage darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden. Die Montage darf nur von qualifiziertem Personal durchgeführt werden.

2.4 Grundlegende Sicherheitshinweise



Persönliche Schutzausrüstung

- ➔ Folgende persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Produkt benutzen, speziell bei Service und Wartungsarbeiten:
- Handschuhe,
 - Schutzbrille,
 - Gehörschutz ggf. bei Service-/ Wartungsarbeiten, wenn die Ventilatoren noch in Betrieb sind.
-

3 Transport und Lagerung

3.1 Hinweis und Schutzmaßnahmen für den Transport

Die in den Transportkisten oder auf Paletten verpackten Maschinenteile dürfen weder gekippt, noch harten Stößen ausgesetzt werden! Der Transport der Maschinenteile darf nur mit geschlossenen Transportmitteln (LKW, Container, Bahnverladung usw.) erfolgen! Sie dürfen keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden!

3.2 Lagerort, Dauer, Schutzmaßnahme

Die Maschinenteile dürfen nur an einem trockenen Ort zwischengelagert werden! Sie dürfen keiner Feuchtigkeit ausgesetzt werden!

3.3 EU - Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung Im Sinne der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A. **DUO-TECHNIK GmbH**, Im Tiegel 4, D-36367 Wartenberg. Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine

A-Nr. mit Gestell	04080001 / FDS-Direct 5-25%	
A-Nr. mit Gestell	04080004 / FDS-Direct 1-10%	
A-Nr. Wandmontage	04080005 / FDS-Direct 5-25%	
A-Nr. Wandmontage	04080006 / FDS-Direct 1-10%	
Baujahr		
Serien-Nr.		

den grundlegenden Anforderungen der nachfolgend aufgeführten einschlägigen Bestimmungen, soweit für den von uns gelieferten Umfang zutreffend, entspricht:

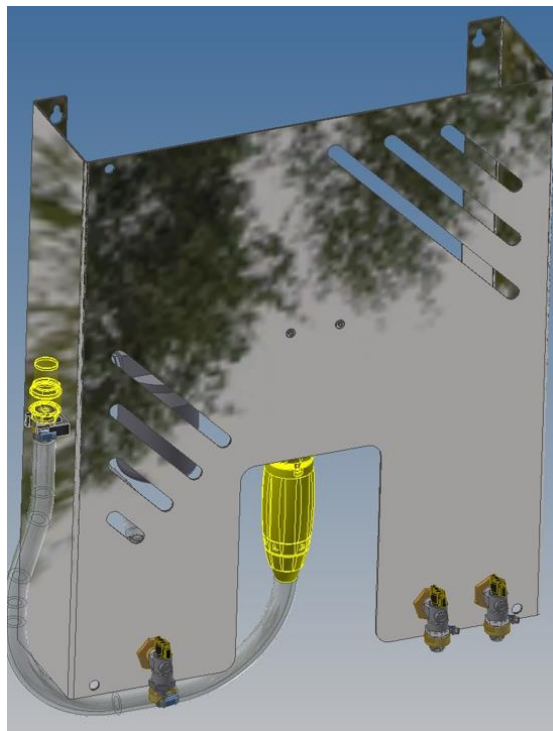
1. EG – Richtlinien:
 - Maschinenrichtlinie in der Fassung 2006/42/EG
2. Angewandte, harmonisierte EN-Normen:
 - DIN EN ISO 12100: 2011 Sicherheit von Maschinen, Geräten und Anlagen
3. Angewandte, nationale technische Normen und Spezifikationen:
 - BGR 500/VBG 5 Betreiben von Arbeitsmitteln / Kraftbetriebene Arbeitsmittel
4. Hersteller - und Konformitätserklärungen unserer Zulieferanten z.B. der Dosiereinheit
5. Die technischen Unterlagen gemäß VII-Teil A der Richtlinie 2006/42/EG wurden erstellt. Bei nachträglicher, eigenmächtiger Änderung der Maschine verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

4 Aufstellung, Inbetriebnahme

Das **FDS-Direct Gestell oder Wandmontage** ist in unmittelbarer Nähe des Seife-Vorratsbehälters aufzubauen. Das System und das Konzentrat müssen zugänglich sein. Ihre Installation darf auf keinen Fall ein Umweltverschmutzungs- oder Kontaminationsrisiko darstellen. Es wird empfohlen, alle Wasserleitungen mit einer Markierung, dass das Wasser Zusatzmittel enthält, und mit folgendem Hinweis zu versehen: „Achtung! Kein Trinkwasser!“



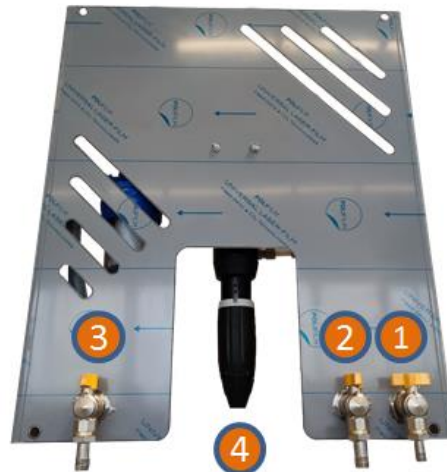
FDS-Mix Direct mit Ständer



FDS-Mix Direct zur Wandaufhängung

Für die Wandmontage ist das FDS-Mix Direct in einer Höhe von 1.200 mm über dem Boden aufzuhängen.

(1) Auslasshahn für Seife/ Wasser Gemisch	(2) Anschluss Seife/Wasser Gemisch für kontinuierlichen Verbrauch
(3) Wasseranschluss 4-6 bar Wasserdruck	(4) Schlauch/ Anschluss zum Einlass in Seife Vorratsbehälter mit Ansaugsieb und Gewicht



Anschlüsse FDS-Mix Direct

Für den Betrieb ist an der **Position (3)** ein Wasseranschluss mit mindestens 4 bar und maximal 6 bar Wasserdruck anzubringen. Wenn man eine Anlage, sei es an die öffentliche, sei es an die eigene Wasserversorgung anschließt, so müssen unbedingt die Normen zum Schutz und zur Trennung des Wasserzulfusses berücksichtigt werden. Ein Systemtrenner ist zu empfehlen. Beim Anschließen an das Wassernetz sicherstellen, dass das Wasser in die auf dem Apparat angezeigte Pfeilrichtung fließt. **Position (4)** ist in den Vorratsbehälter mit dem Konzentrat einzuführen. Das mit gelieferte Gewicht am Ansaugsieb lässt den Schlauch auf den Boden des Vorratsbehälters sinken, um möglichst viel Konzentrat verwenden zu können. An der **Position (1)** kann individuell eine Seife/ Wassergemisch abgezapft werden. Sicherheitsvorschriften in der Handhabung des Konzentrats beachten. An **Position (2)** kann ein kontinuierlicher Verbraucher angeschlossen werden. Die maximale Schlauchlänge sollte 10 m nicht überschreiten.

Erstinbetriebnahme - Die Wasserzufuhr langsam öffnen. Auf den oben am Deckel des Dosatron befindlichen Entlüftungsknopf drücken (Siehe Abbildung). Lassen Sie den Knopf los, sobald am Knopf ein konstanter Wasseraustritt (ohne Luft) festzustellen ist. Die Wasserzufuhr weiter öffnen. Den Apparat solange funktionieren lassen, bis das Konzentrat die Dosierpartie erreicht hat (sichtbar am transparenten Ansaugschlauch). Beim Betrieb gibt der DOSATRON ein charakteristisches Klicken von sich.



5 **Wartung**

Bauteil/ Tätigkeit	Zeitraum
Reinigen des Wasserfilters	Wöchentlich
Austausch des Filters des Wasserfilter	Regelmäßig, monatlich
Reinigen des Ansaugsiebes	Monatlich
Wartung der Dosiereinheit	Gemäß Vorgaben der beigefügten Original Bedienungsanleitung Dosatron

6 Zeichnungen

7 Originalbedienungsanleitung – Anhang

Dosatron